

In gotis nomen Amen. Alle mensche gesthefte sint zer genglich von der zeit der jare die zer genglich sint, der vmb ist not was zer geht und wirge sin mag werden
 von der zeit der jare das man das bestage mit der schrift und mit zezeuge der vmb ist das wir apargraue Dit und maggrau Waldemar von gotes gnaden ze Brandenburg
 ze landspere ze lufitz marggrauen bekennen des in diesem begriuwetigen briue, das wir han angesehen teure dinst und furderunge vnter getreuen burger ze Budissin die die
 uns duffe getan haben, vnd haben in gegeben sichecht recht, als hi nach gestriben stet ewiglich ze halten, Das in das ist das, das nyman sal bedagen kenne man
 der burgerrecht hat, in der stat Budissin demie vor seinem erben rehter, iß eiser demie das ein burger, vnsaget vff dem lunde der ewigheit wurde, an hantbaffet talt
 ader das in nachgeuolget werde des elben tages als he die vnsig tete mit gerichte mit der wissend der sal antworten, vor laude gotlicher, Das ander ist das, das
 alle die do keuffen und vercheffen, die sellen mit der burgern Othosen und wachen, Das dritte ist das, das kein man sal myst auß der stat faren, der nicht
 burger ist, hez thu es mit der burger willen, Das duse ding ganz, komd Oere bleibem und vnuorbrochen, Der vmb habe wir gegeben, vnsere briue versigelt mit
 vnsere beider Ingesigel, die gebeten bey vnsere hulffen, das ze bevalden stetiglichem, Oere briue ist gegeben, der solze in dem dorge vor hez versigelt mit
 Gutz, vor hern Waldemar von porsitz, hern Heinrich von Gize Tischen von hignwitz, demfart bein walzeru pmutzelo, vnd ander getreuen leute gungl Nach
 gotis geburt ober tuseht ist komd dreihundert jare in dem sibenden jare an Sant Augustines tage des heiligen bistigeren

Die Johannes pfoel Tschunt und das ganze, der Chimblicheim Oent petros zu Budissin bekennen vor allen, vnd izlidem die diesem briue sehem ader horen sehem
 Das die Kessanen weissen burgermeister vnd Ratmann der stat Budissin einen togenlicheim vnuorbrochen briue vff porgamen gestriben mit der Jrlautheim
 hochgebornen fursten vnd heren Otten vnd Waldemaren erwin apargrauen zu Brandenburg iß eliger gedechtnis anfangenden Ingesigeln bestgelt, vor vns
 gebracht, vnd ein dergeligen briues ein vnsendig vridung vnder vnsere Sigel zu geben gebeten, welcher briue eyne solich laute wie von worte zu worte
 hez vor gestriben ist, also haben wir den selbigen briue ewiglich ober sehem, verhort, vnd gelesen, an Sigeln, schriften, vnd porgamen, togenlich, vnd
 radort vncancellirt, vnd ganz vnuorbrochen befunden, vnd den gemelten burgermeister vnd Ratmann der stat Budissin, vff ze zornliche bette, Duse
 Insumpt vnd vridung, das sich an seinem laute allenthalben dem gemelten briue vergleicht, vnder vnsere Sigel gegeben, vnd vngem lassem,
 gestriben nach tpe vnsere heren geburt vier zehenhundert vnd in acht vnd dremzigstem jarem, Donnerstags nach der heiligen drey klingen tage

